

NIEDERSACHSENBÜRO

NEUES WOHNEN IM ALTER

Kontakt: Annette Brümmer und Susanne Knaak, Tel.: 0511 165910-85

NEWSLETTER zur Wohnberatung – September 2024

Fortbildungen zur Wohnberatung

Vertiefungsveranstaltungen zur Wohnberatung im Herbst

- Do, 26. September: "Wohnberatung und **Sehbehinderung**" von 10:00 bis 12:00 (online)
- Do, 24. Oktober: **Hilfsmittelfortbildung** in Hamburg in den Räumen von Barrierefrei Leben e. V.
- Di, 29. Oktober: Erfahrungsaustausch **Haupt- und ehrenamtliche Wohnberatung** (online)
- Mo, 9. Dezember: Digitaler Hausnotruf und Smart Home (online) von 9:00 bis 13:00
-

Die Fortbildungen sind für Ehrenamtliche aus Niedersachsen, die in lokale Strukturen eingebunden sind, kostenfrei. Der Erfahrungsaustausch ist für alle Teilnehmenden kostenfrei. Hier finden Sie weitere Informationen und das Anmeldeformular: <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/fortbildungen/#t371>

Am 10. September startet eine 7-tägige **Grundlagenschulung** für ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater im **LK Stade**. Die Fortbildung ist auch für Teilnehmende aus anderen Landkreisen offen. Drei Termine finden vor Ort statt, vier Termine online. Hier finden Sie weitere Informationen und das Anmeldeformular: <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/alle-termine/>

Einführende Veranstaltungsreihe Wohnberatung im ersten Halbjahr 2025 (online)

- Di, 28. Januar: Grundlagen der Wohnberatung (09:00-13:00)
- Di, 11. Februar: Wohnungsanpassung Teil 1 (09:00-13:00)
- Di, 18. Februar: Neue Technik in der Wohnungsanpassung (09:00-12:00)
- Di, 4. März: Wohnungsanpassung Teil 2 (09:00-13:00)
- Di, 25. März: Wohnungsanpassung für Menschen mit Demenz (09:00-13:00)
- Mi, 23. April: Wohnformen (09:00-13:00)
- Di, 20. Mai: Praxis: Dokumentation, Präsentation und Auswertung von durchgeführten Wohnberatungen (09:00-16:00)

Die Fortbildungstage bestehen (mit Ausnahme der Techniks Schulung und der Praxis der Wohnberatung) aus einem 2-3-stündigen Teil mit Vorträgen und Fragestellungen, die auf unserer Website zur Verfügung gestellt werden, und dem Online-Seminar. Die Online-Seminare finden per Zoom statt.

Die Veranstaltungen können einzeln oder als gesamte Fortbildungsreihe mit sieben Einheiten gebucht werden. Sie bekommen dann einen Rabatt. Ein Fortbildungstag kostet 60,- € (Technik 30,- €), die gesamte Fortbildungsreihe nur 330,- €. Für ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater aus Niedersachsen, die in lokale Strukturen eingebunden sind, sind die Veranstaltungen kostenfrei. Hier können Sie sich informieren und anmelden: <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/alle-termine/>

"Mit KI an meiner Seite - Altersgerechte Technologien entdecken und erleben" am 20. November in Braunschweig

Im Rahmen der Teilnahme des Niedersachsenbüros am BAGSO-Projekt "Künstliche Intelligenz für ein gutes Altern" richten wir mit Unterstützung von Kooperationspartnern eine eigene, halbtägige Präsenzveranstaltung aus. Merken Sie sich den Termin gerne schon einmal vor! Hier finden Sie erste Informationen über die Inhalte und Ziele der Veranstaltung: <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/veranstaltungen/>

Auto-Ausstiegshilfe

Nicht nur im Bad können Haltegriffe hilfreich sein, sondern auch im Auto. Denn für Menschen mit Mobilitätsproblemen können tiefe Autositze zu einem großen Hindernis werden. Ein- und Ausstiegshilfen können einfach in den Türschlosshaken der geöffneten Fahrer- oder Beifahrertür eingesetzt werden. Somit ist der Griff sofort einsatzbereit und unterstützt beim Ein- und Aussteigen. Das Produkt kann auch gut genutzt werden, um für eine Wohnberatung zu motivieren. Hier können Sie sich informieren: <https://rehashop.de/alltag/alltagshilfen/rehastage-auto-ausstiegshilfe-metro>

Wohnberatung und Technik

Intelligente Technik kann dabei helfen, zu Hause bis ins hohe Alter sicher, selbstständig und komfortabel zu leben. In dieser Rubrik finden Sie laufend aktuelle Informationen zu technischen Möglichkeiten.

- Zur Automatisierung älterer Rolläden bietet die WIR elektronik mit dem eWickler ein einfaches System für Rollladengurte an, so dass das händische Herauf- und Herunterziehen von Rolläden entfällt. Einmal eingebaut, übernimmt ein automatischer Gurtwickler fortan das Öffnen und Schließen. Das System lässt sich grundsätzlich entweder manuell auf Knopfdruck steuern oder so programmieren, dass Uhrzeit, Dämmerung und/oder Sonneneinstrahlung berücksichtigt werden. Hier erhalten Sie weitere Informationen: https://wir-elektronik.de/gurtwickler/?gad_source=1
- In Notsituationen jedweder Art lassen sich sog. Notfall-Apps auf dem Smartphone nutzen. Diese können per Knopfdruck einen Notruf absetzen, der Familienmitglieder oder auch den Rettungsdienst informiert oder Standortdaten an ausgewählte Kontakte sendet. Hilfreiche Apps für den Ernstfall sind: Notfall ID (eine App, die über den reinen Notruf hinaus alle wichtigen Informationen für den Notarzt bzw. Notdienst wie auch eine Notfall-Alarmfunktion enthält <https://notfall-id.de/notfall-id-notfallpass-app/>), Shake2Safety (der Notruf wird über Schütteln des Smartphones ausgelöst und zeigt den aktuellen Aufenthaltsort an <https://shake2safety-personal-safety.de.softonic.com/android>), EchoSOS (erkennt bei einem Auslandsaufenthalt automatisch, in welchem Land man sich gerade befindet und zeigt die richtige Notfallnummer an, durch Tippen darauf wird diese gewählt <https://echosos.com/>).

- Weitere Apps können hilfreich sein: Ein Apothekenfinder wie beispielsweise Apotheke vor Ort zeigt an, wo sich die nächstgelegene Apotheke befindet. Auch die Suche nach bestimmten Serviceleistungen wird unterstützt. <https://www.apotheken-umschau.de/die-kostenlose-app-fuer-ihre-gesundheit-740453.html>

Warnung: unseriöse Pflegehilfsmittel-Angebote

Auf dem Markt werden telefonisch Abo-Verträge für kostenlose Pflegehilfsmittelboxen angeboten. Diese Produkte sind aber nicht generell kostenfrei, sondern werden von der Pflegekasse übernommen, wenn ein individueller Bedarf besteht und der Pflegebedürftige einen anerkannten Pflegegrad hat. Dies wird aber beim Vertragsangebot nicht erwähnt, und so bleiben die Nutzerinnen und Nutzer teilweise auf den Kosten sitzen. Die Verbraucherzentrale gibt Tipps, worauf bei Telefonangeboten zu achten ist und was getan werden kann, wenn ein Vertrag abgeschlossen wurde. <https://www.verbraucherzentrale.de/aktuelle-meldungen/marktbeobachtung/vorsicht-bei-untergeschobenen-vertraegen-von-pflegehilfsmittelboxen-96519>

Unser **Newsletter-Archiv** finden Sie unter folgendem <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unsere-angebote/newsletter/>. Auf dieser Seite können Sie sich auch für unseren Newsletter anmelden. Für den Newsletter zum Themenbereich "Neue Wohnformen und Nachbarschaften" können Sie sich hier anmelden: <https://neues-wohnen-nds.de/neue-wohnformen-und-nachbarschaften/service/newsletter/>

NIEDERSACHSENBÜRO NEUES WOHNEN IM ALTER, Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover, Telefon 0511 165910 80, info@neues-wohnen-nds.de, www.neues-wohnen-nds.de